



ID **121** RBK HR **Kattowitz B 1687** AZ

Unternehmen

Interessengemeinschaft für Berg- und Hüttenbetrieb AG

Stadt **Kattowitz** Kreis **1345 - Kattowitz, Stadt- und Landkreis**

Miasto **Katowice** Reg.-Bez. **Kattowitz**

Straße **Höferstr. 30** Region **Ostoberschlesien**

Branche **B Bergbau** Beschäftigte **13.393** gegründet

Umsatz

Kapital **Kapital: 1939: 24,25 Mio. Zl.**

Gewinn/Verlust

Produkte **Stahl** **Eisen** **Zinkerzeugnisse**
Bleche

Vor Verwertung

verdeutsch **13.12.1939** beschlagnahmt aufgehoben

frühere Namen **Wspólnota Interesów Górniczo Hutniczych, SpA**

Alteigentümer Ausl. Eigentümer

Inhaber

GF und BF

Vorstand

Treuhänder,
komm. Verw.,
Verwalter

ab 02.09.1939 **Generaldirektor Ernst Pietsch, Kattowitz**

Konzern

Verkauf

Notar Urkundenrolle

Verkaufstreuhänder

Käufer **Bergwerksverwaltung Oberschlesien GmbH der Reichswerke „Hermann Göring“**

RBK / HR **Kattowitz HRB 1468**

KP Ind. [RM] **74.971.521**

KP (andere) [RM]

Kauf-
gegenstand

S.U.

Kaufdatum / Bezugsdatum

16.12.1942

von HTO genehmigt

mit Wirkung ab

Firma,
neu

Konzern

Bergwerksverwaltung Oberschlesien GmbH der Reichswerke „Hermann Göring“

Deutsche Besatzung 1939-1945

ÖAnzK 12.01.1940 Stück 1 S. 4: am 12.12.1939 eingetragen:

- Firma ist verdeutscht
- kommissarischer Verwalter: Oberbergwerksdirektor Ernst Pietsch, Kattowitz
- Das Vorstandsmitglied Bronislaw Kowalski ist abberufen.
- **Die Prokura** aller Prokuristen ist erloschen.

BArch R 144/102: Schreiben der HTO vom 09.10.1942 an die Reichswerke Hermann Göring:

Steinkohlenbergwerke und Steinkohlengerechtsame der I. G. Kattowitz:

- a) Ferdinandgrube in Kattowitz, RBNr. 0/1345/5357, 1940 2.496 MA
- b) Myslowitzgrube in Myslowitz, RBNr. 0/1345/5358, 1942 3.112 MA
- c) Dubenskogrube in Czerwionka, RBNr.0/1350/5098, 1941 3.565 MA
- d) Richterschächte in Laurahütte, RBNr. 0/1345/5351, 1942 3.297 MA
- e) Laurahüttegube in Laurahütte, 1941 wieder in Betrieb genommen, RBNr. 0/1345/5352, 1943 923 MA
- f) alle sonstigen in Fristen liegenden Verleihungen auf Steinkohle (einschließlich sämtlicher Bergwerksfelder und sämtlicher Berggerechtsame).

Von der Übertragung ausgeschlossen sind jedoch die Florentinegrube in Hohenlinde (RBNr. 0/1345/5381, an Berg- und Hüttenwerksgesellschaft Karwin-Trzynietz A.-G., Teschen (ID730)0) und die Radzionkau-Grube in Königshütte (RBNr. 0/1343/5039. an die Industrieverwaltung der Grafen Henckel von Donnersmarck (Holding) (ID893)).

Nach Kriegsende 1945

Für alle Gruben gilt:

- sofortiger Weiterbetrieb nach Ende der Kampfhandlungen,
- Umbenennung mit polnischen Namen und
- neuer Besitzer bei a) b) und c): die regional zuständigen Kohleindustrieverbände (pl. Zjednoczenie Przemysłu Węglowego).

ÖAnz Kattowitz: 1941, S. 39

BArch R144/130 Tätigkeitsbericht HTO S. 11-40

Die Bergbehörden und die unter ihrer Aufsicht stehenden Betriebe im Oberbergamtsbezirk Breslau, 1944, S. 87, 92, 94, 125, 133, 149